

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 616

der Abgeordneten Andrea Johlige (Fraktion DIE LINKE)

Drucksache 7/1596

### **Aktivitäten der extremen Rechten bzw. neonazistischen, rassistischen und fremdenfeindlichen Charakters in Brandenburg - 2. Quartal 2020**

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister des Innern und für Kommunales die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Fragestellerin: Immer wieder kommt es in den letzten Monaten und Jahren zu Demonstrationen, Mahnwachen, Kundgebungen, Infoständen, Konzerten und öffentlichen Auftritten von extremen Rechten bzw. neonazistischen, rassistischen und fremdenfeindlichen Charakters.

Vorbemerkung der Landesregierung: Die Beantwortung der Fragen stützt sich auf eine Auswertung polizeilicher Daten, die aus Gründen der Gefahrenabwehr bzw. der Strafverfolgungsvorsorge gespeichert wurden. Eine lückenlose Darstellung aller Aktivitäten im Sinne der Anfrage ist daher nicht möglich. Die Polizeien der Länder und des Bundes bedienen sich zur Einordnung und Klassifizierung polizeilich relevanter Sachverhalte einer grundsätzlich abgestimmten und auf wissenschaftlichen Kriterien fußenden Bewertung („Definitionssystem Politisch motivierte Kriminalität“).

Frage 1: Welche Demonstrationen, Versammlungen, Mahnwachen, Kundgebungen, Infostände, Konzerte oder sonstige öffentliche Auftritte der extremen Rechten bzw. neonazistischen, rassistischen und fremdenfeindlichen Charakters fanden im 2. Quartal 2020 in Brandenburg statt? Wann und wo fanden diese statt und von wem wurden sie angemeldet? Unter welchem Motto/Thema wurden die genannten Aktivitäten angemeldet? (Bitte bei Konzertveranstaltungen auch versuchte und verhinderte bzw. erst im Nachhinein bekannt gewordene Veranstaltungen der rechten Szene aufführen!)

zu Frage 1: Im Zeitraum vom 1. April 2020 bis 30. Juni 2020 wurden im Sinne der Anfrage insgesamt 43 Aktivitäten festgestellt (vgl. Anlagen 1 und 2). Angaben zu den Anmeldern erfolgen aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht.

Frage 2: Gab es diesbezüglich Nachmeldungen, die in den vorangegangenen Antworten auf kleine Anfragen noch keine Berücksichtigung finden konnten? Wenn ja, bitte um Auflistung im Sinne der Fragestellung der genannten Drucksache!

zu Frage 2: Es gab keine Nachmeldungen im Sinne der Fragestellung.

Eingegangen: tt.mm.jjjj / Ausgegeben: tt.mm.jjjj

Frage 3: Bei welchen der unter Frage 1 genannten Aktivitäten gab es einen Bezug zu (geplanten) Flüchtlingsunterkünften oder zur Corona-Pandemie?

zu Frage 3: Thematische Bezüge zu Flüchtlingsunterkünften (auch geplanten) waren bei drei der Versammlungen/Aktionen festzustellen (vgl. Anlage 1). Bezüglich der Aktivitäten im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie wird auf die Anlage 2 verwiesen.

Frage 4: Wie viele Personen nahmen an den unter Frage 1 genannten Aktivitäten teil?

zu Frage 4: An den aufgeführten Aktivitäten nahmen bis zu 90 Personen teil (vgl. Anlagen 1 und 2).

Frage 5: In welcher Form wurde zu den unter Frage 1 genannten Aktivitäten mobilisiert?

zu Frage 5: Bei der Mobilisierung sind soziale Medien und Messengerdienste von wesentlicher Bedeutung.

Frage 6: Bei welchen der unter Frage 1 genannten Aktivitäten ist es zu welchen Straftaten gekommen?

zu Frage 6: Im 2. Quartal 2020 sind im Zusammenhang mit den benannten Aktivitäten sieben Straftaten bekannt geworden (vgl. Anlagen 1 und 2).

Frage 7: An welchen der in Frage 1 genannten Aktivitäten war die NPD, eine ihrer Unterorganisationen oder andere neonazistische, rechte bzw. extrem rechte Parteien organisatorisch beteiligt und welche Aktivitäten wurden aus dem Spektrum der sogenannten Freien Kameradschaften organisiert. Um welche Parteien bzw. Kameradschaften handelt es sich hierbei jeweils?

zu Frage 7: Die jeweilige organisatorische Beteiligung ist in der Auflistung der Anlagen 1 und 2 ersichtlich.

Frage 8: Welche Anmeldungen für Demonstrationen, Versammlungen, Mahnwachen, Kundgebungen, Infostände, Konzerte oder sonstige öffentliche Auftritte der extremen Rechten, Neonazis bzw. mit rassistischem und fremdenfeindlichem Bezug für das Jahr 2020 sind der Landesregierung derzeit bekannt? (Bitte auflisten nach Datum, Art, Motto/Thema, Anmelderin und erwarteter Teilnehmerzahl!)

zu Frage 8: Gegenwärtig liegen für das 3. Quartal 2020 Erkenntnisse zu vier Veranstaltungen bzw. öffentlichen Aktivitäten vor (vgl. Anlage 3).

Frage 9: Hat die Landesregierung darüber hinaus gehende Kenntnisse von weiteren Demonstrationen, Versammlungen, Mahnwachen, Kundgebungen, Infoständen, Konzerten oder sonstigen öffentlichen Auftritte der extremen Rechten, Neonazis bzw. mit rassistischem und fremdenfeindlichem Bezug, die im Jahr 2020 geplant sind, jedoch bisher nicht formell angemeldet wurden? Wenn ja, um welche handelt es sich, wann und wo sollen diese stattfinden?

zu Frage 9: Der Landesregierung liegen keine weiteren Erkenntnisse im Sinne der Fragestellung vor.